# Pressemitteilung

Datum

## Vorstand neu gewählt und über Pflegepolitik informiert

120 Mitglieder des Ortsverbands Musterhausen waren dem Aufruf zur jährlichen Mitgliederversammlung gefolgt. Neben Grußworten der Bürgermeisterin und des Vertreters des Sportvereins, die beide die Notwendigkeit des Ehrenamtes für den sozialen Zusammenhalt betonten, war es vor allem der Vortrag zu aktuellen Entwicklungen in der Pflegepolitik durch die Vertreterin des Landesverbandes, die zu regen Diskussionen führte. Die Teilnehmer\*innen waren sich einig, dass der herrschende Pflegenotstand nicht weiter hingenommen werden kann und dass der SoVD sich auch weiterhin für Verbesserungen in der Pflege einsetzen muss.

Neben dem inhaltlichen Teil galt es aber auch, die vereinsrechtlichen Vorgaben zu erfüllen. Der Vorstand des Ortsverbandes wurde im Amt bestätigt, lediglich Beisitzerin x/y schied nach sechs Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit aus und wurde durch das neue Mitglied x/y ersetzt. „Auch in diesem Jahr ist es wieder gelungen, das Notwendige mit dem Nützlichen zu verbinden und aus der gebotenen Mitgliederversammlung eine informative Veranstaltung zu machen“, resümierte die Vorsitzende x/y. Dazu trug auch der gemeinsame Ausklang der Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen bei. Hier konnten zuvor unbeantwortet gebliebene Fragen an die Referentin geklärt und die Diskussion weitergeführt werden. SoVD bedeutet neben Geselligkeit eben auch den Einsatz für Solidarität für Schwächere.

*Mit rund 170.000 Mitgliedern ist der SoVD-Landesverband Schleswig-Holstein der größte Sozialverband des Landes. Er ist gemeinnützig, überparteilich und konfessionell unabhängig. In seinen 16 Sozialberatungszentren steht er seinen Mitgliedern bei Themen wie Rente, Pflege, Hartz IV, Behinderung, Gesundheit und Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht kompetent zur Seite, vertritt sie gegenüber Politik, Behörden und vor den Sozialgerichten. Als sozialpolitische Interessenvertretung streitet der SoVD auch in der politischen Öffentlichkeit für soziale Gerechtigkeit. In rund 330 Ortsverbänden wird Solidarität, Demokratie und Geselligkeit gelebt und unsere xxxx ehrenamtlich Tätigen bereichern das soziale Leben und gestalten das Miteinander vor Ort.*